

15. Personalangelegenheit - Neueinstellung einer/eines Sachbearbeiters/Sachbearbeiterin in Vollzeit für den Fachbereich Kämmerei; Beschluss.

Sachverhalt:

Im Jahr 2019 wurde durch die GPA eine Organisationsuntersuchung im Bereich der Kernverwaltung durchgeführt. Ziel der Untersuchung war u.a., die derzeitige Verwaltungsgliederung sowie die Verteilung der Aufgaben auf die Fachbereiche (Geschäftsverteilung) auf ihr Optimierungspotential zu überprüfen und die personell notwendigen Ressourcen der einzelnen Fachbereiche im Gemeindevergleich unter Berücksichtigung der Aufgabenbereiche in der Kommune aufzuzeigen.

Im Laufe der während der Organisationsuntersuchung geführten Vorgespräche sowie im internen Abschlussgespräch mit der Verwaltung hat die zuständige Mitarbeiterin der GPA mitgeteilt, dass u.a. im Bereich Kämmerei ein zusätzlicher qualifizierter Personalbedarf (Verwaltungsfachangestellte/r Entgeltgruppe 6) zur ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung besteht. Der Abschlussbericht der GPA liegt zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht in Schriftform vor.

Herr BM Metz hat in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 12.03.2020 diesen Stellenbedarf im Fachbereich Kämmerei aufgezeigt und auf die möglichst rasche Neubesetzung der Stelle hingewiesen.

Im Haushaltsplanentwurf für 2020 ist die zu besetzende Stelle in Entgeltgruppe 6 TVöD ausgewiesen, die entsprechenden Personalkosten wurden bei der Planung auch bereits berücksichtigt.

Im Haushalt 2019 war eine Stelle im Fachbereich Kämmerei in Entgeltgruppe 5 ausgewiesen, die bis Oktober 2019 befristet besetzt war.

Da die Verabschiedung und Genehmigung des Haushaltes erst in den nächsten Wochen erfolgt und sich das Stellenbesetzungsverfahren bis zur Genehmigung des Haushaltes weiter verzögern würde, schlägt die Verwaltung vor, durch Beschlussfassung des Gemeinderates eine Einleitung der Stellenbesetzung auch vorab einleiten zu können.

Beschlussvorschlag:

Der Einleitung der Stellenneubesetzung für den Fachbereich Kämmerei wird zugestimmt.

Gp